

FÜR EINE NACHT IN DIE ANTIKE

Teil Fotoerwerb im Nordosten, Syriens, Bildquelle: Dominik Bonatz



Lange Nacht der Wissenschaften

ERÖFFNUNG

Samstag, 24. Juni 2017, 16.00 – 17.00 Uhr

Henry-Ford-Bau der Freien Universität Berlin, Max-Kade-Auditorium
Garystr. 35, 14195 Berlin

Eröffnung der Langen Nacht der Wissenschaften

Zum Auftakt der 17. Langen Nacht der Wissenschaften wird die Antike in einem spannenden Bühnenprogramm lebendig. Die Game-Show bietet auf unterhaltsame Weise Einblicke in eine Epoche, ohne deren Errungenschaften unsere heutigen europäischen Kulturen kaum denkbar wären. Fiebern Sie mit, wenn prominente Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaft im Vierkampf gegen ein Team aus Schülerinnen und Schülern antreten. In den vier Spielrunden ist nicht nur Wissen gefragt, die Teams müssen auch praktische Aufgaben aus dem antiken Alltagsleben bewältigen. Sie als Zuschauerinnen und Zuschauer können am Ende mit darüber entscheiden, welchem Team der Lorbeerkrantz gebührt.

Der Regierende Bürgermeister Michael Müller gibt pünktlich um 17.00 Uhr das Startsignal zur Wissenschaftsnacht.

Durch das Programm führt die rbb-Moderatorin Britta Elm.

Kontakt

Lange Nacht der Wissenschaften e.V. (LNDW e.V.)
Tel. (030) 838 61687
E-Mail: buchholz@lndw-ev.de
Freie Universität Berlin
E-Mail: einladung@fu-berlin.de

Anfahrt

Der Haupteingang zum Henry-Ford-Bau befindet sich in der Garystr. 35. Zur Anfahrt nutzen Sie am besten die öffentlichen Verkehrsmittel. Parkmöglichkeiten befinden sich in den Seitenstraßen und auf dem Parkplatz (siehe Plan). Zur Abfahrt nach der Veranstaltung wird das Gebäude ab 17.00 Uhr von den Bus-Shuttles der Langen Nacht der Wissenschaften angefahren.

MIT DABEI SIND

Michael Müller

Regierender Bürgermeister von Berlin
und Senator für Wissenschaft und Forschung

Prof. Dr. Peter-André Alt

Präsident der Freien Universität Berlin

Prof. Dr. Peter A. Frensch

Vizepräsident für Forschung der
Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Monika Gross

Präsidentin der Beuth Hochschule für Technik Berlin

Prof. Dr. Charlotte Krawczyk

Direktorin des Department 2 Geophysik
am Helmholtz-Zentrum Potsdam,
Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ

Prof. Dr. Ulrich Panne

Präsident der Bundesanstalt für Materialforschung
und -prüfung (BAM)

Prof. Dr. Christian Thomsen

Präsident der Technischen Universität Berlin

Schülerinnen und Schüler

von Partnerschulen der Freien Universität Berlin
und der Langen Nacht der Wissenschaften

